

## Protokoll Mitgliederversammlung 2022

Ort: Hotel Alte Post  
 Datum: 18.03.2023 – 15:00 bis 16:45  
 Anwesend: Karlheinz Unterweger, Kurt Bürger, Bernhard Trattinig  
 Claudia Oberlerchner, Herwig Pesserer, Philipp Mayerbrugger,  
 Brigitte Schabus, Peter Isola (Kassaprüfung)  
 Entschuldigt: Armin Rainer  
 Anwesend: 6 Mitglieder des Vorstandes/Ausschusses  
 47 Mitglieder; 31 Mitglieder wurden durch ausgestellte Vollmachten vertreten

Der Obmann begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit für die ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung fest.

Der Obmann stellt die Frage ob es OK sei, wenn man die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte, abändert, dieser Abänderung wurde von den Mitgliedern zugestimmt.

### 1 Bericht des Obmannes

Im Namen des Vorstandes gratuliert der Obmann Philipp Mayerbrugger zur abgelegten Prüfung zum Wasserwart.

Der Obmann bedankt sich bei der Gemeindevertretung für die gute und reibungslose Zusammenarbeit und bei den Mitgliedern Mario Strauß und Kay Winkler für deren Unterstützung.

Basierend zum Wassertag am 22.März gibt es eine Information über den Klimawandel und der mithergehenden Naturkatastrophen, sowie der präsenter werdenden Wasserknappheit in Europa. Welchen Einfluss haben diese Vorkommnisse auf unsere WG?

Zudem wurde die Wasserhygiene in Bezug auf die Wassergenossenschaft und den Verbraucher thematisiert.

### 2 Rückblick 2022 und mittelfristige Vorschau

Kurzer Jahresrückblick 2022 mit Hinweis auf die realisierten Projekte.

<b><u>Neuanschlüsse/Rückbau</u></b>	Kosten	€ 1.359.-
Palle Driessler Burgstallerstrasse		
Neuanschluss Fa. Tamberger		
Rückbau Anschluss Personalhaus Lindenhof		
<b><u>Sanierung Mirnockstrasse</u></b>	(gepl. € 5.500.-) Kosten	€ 5.761.-
Asphaltierungsarbeiten Zufahrt Tiefbrunnen (Ausführung gemeinsam mit der Wildbach)		
<b><u>Wasserversorgung – Tiefbrunnen</u></b>	Kosten	€ 850.-
Kleinarbeiten, Fertigstellungsmeldung an BH		
<b><u>Rohrbrüche behoben</u></b>	Kosten	€ 4.102.-
Dorfstrasse (Höhe Tennisplatz)		
Hauptleitung Franz Lechner Weg		
Leitungsbeschädigung durch Dritte (ex Kinzel, Palle Driessler)		
Aufwendungen der WG wurden weiterverrechnet		
<b><u>Umgehungsleitung Filter Steinwender Ernst</u></b>	Kosten	€ 673.-

Mittelfristige Vorschau auf zukünftige bzw. noch offene Projekte

<b><u>Wasserzählertausch</u></b> (Fertigstellung durch WvM bis Juni 2023)	kostenfrei für WG
<b><u>Quellsanierung</u></b> Sanierung der Quellen Q3, Q4 Ausstecken der engeren Quellschutzgebiete	€ 15.000.-
<b><u>Quellsanierung Q6</u></b>	€ 40.000.-
<b><u>Leitungszusammenschluß Bischofshausenweg – Kirchheimer Straße</u></b> Herstellung einer Ringleitung (Gesamtlänge 130m)	€ 16.000.-
<b><u>Leitungssanierung Gemeinde/Kulturhaus - Kukutschki</u></b> Im Zuge der Sanierung des Platzes E-Tankstelle Kulturhaus, ist die Leitungssanierung sinnvoll. Teilweise Kostenübernahme durch die Gemeinde wurde zugesagt und eingerechnet. Umschluß Fam. Kukutschki – Zuleitung von Grießer Dietmar.	€ 8.000.-
<b><u>Leitungssanierung Kirchheimer Straße</u></b> ab Abzweig Schulstrasse bis Oberlassnig Herbert – in Abstimmung mit einer Gemeinde (Straßen Sanierung)	€ 15.000.-
<b><u>Errichtung von Probenahmeschächten</u></b> Zur Risikominimierung – verschmutzte Hausfilter – sind an neuralgischen Punkten Probenahmepositionen direkt an der Hauptleitung einzurichten.	€ 14.000.-
<b><u>Erschließung Gründe westl. vom Angerweg (ENTFÄLLT!!!)</u></b> Versorgung der Bauparzellen; (derzeit auf HOLD) – orange Zone	€ 15.000.-
<b><u>Raumordnung NEU</u></b> – Was kommt auf uns zu? Bebauungsdichte, Ortskonzept, zusätzliche Gästebetten (Hotel) Versorgungsgrenzen der WG: 750 Pers. ;+ 15% Tourismusanstieg	Kosten noch nicht erfasst
<b><u>Neuanschlüsse</u></b> Ninja Spielplatz, Grundstück Foidl (ex Strasser Jutta)	€ 2.200.-

Wassergebühr wird von derzeit 1,20.- €/m³ 2023 auf 1,35.- €/m³ (1,485.- €/m³ brutto) angehoben.  
Anschlussgebühr bleibt € 1.750.-/EH (1.945.-€/EH brutto)

Anhebung des Kostenersatzes für Mitglieder auf 25.-€/h

Diese Gebührenanpassung wurde einstimmig beschlossen.

### 3 Bericht des Kassiers

Dieser beinhaltet das Jahr 2022. Fr. Oberlerchner hebt hervor, dass jedes Genossenschaftsmitglied – gegen Voranmeldung - Belegeinsicht nehmen kann.

Vorgetragen wurden die größten Ein- bzw. Ausgabeposten

Kontostand per 31.12.2021 € 56.243.-

Kontostand per 31.12.2022 € 98.208.-

### 4 Bericht der Kassaprüfer

Hr Peter Isola informiert über die gemeinsam mit Fr. Brigitte Schabus am 13.02.2023 vorgenommene Kassaprüfung. Es gibt keinerlei Beanstandung an der von Claudia Oberlerchner geführten Einnahmen/Ausgaben Buchführung.

Die Kassaprüfungsunterlagen wurden unterzeichnet.

## 5 Entlastung des Kassiers und des Vorstandes

Die Kassaprüfer stellen den Antrag auf Entlastung des Kassiers und des gesamten Vorstandes. Dem wird durch Handzeichen einstimmig entsprochen.

## 6 Fortführung der Wassergenossenschaft

Wie bereits in den Jahren 2019 und 2021 informiert der Obmann über die prekäre Situation der Fortführung der Wassergenossenschaft, wenn sich der Vorstand nicht gemäß den Statuten bilden lässt. Sowohl auf die Einschaltungen in der Gemeindezeitung, als auch den Aufrufen der Wassergenossenschaft hat sich niemand zur aktiven Übernahme einer Vorstandsfunktion gemeldet.

Generell muss festgehalten werden, dass das Interesse am Thema Wasser gering ist, das zeigt sich an den Teilnehmerzahlen der letztjährigen Mitgliederversammlungen..

Es hat erste Sondierungsgespräche mit der Gemeinde gegeben. Seitens der Gemeinde Feld am See wurde ein Grundsatzbeschluss über die Fortführung/Übernahme der Wasserversorgung im Gemeinderat beschlossen.

Nachstehend werden die Möglichkeiten/Varianten zur Auflösung und Fortführung aufgelistet. Die Auflösung bedarf einer 2/3 Mehrheit der bei der Wahl anwesenden Mitglieder.

### Varianten der Auflösung:

1. Wenn sich kein Mitglied für den Obmann bzw. der Komplettierung des Vorstandes findet - **mit entsprechender** Vorlaufzeit
  - kann durch den der Vorstand abgewickelt
  - Vorbereitung der Übergabe der Wasserrechte und -pflichten an den Nachfolger
  - Abschluss der Finanzen / normalen Geschäftstätigkeit
  - Restliches Guthaben gemäß den Anteilen an die Mitglieder ausbezahlen
  - Weiterführung ungewiss (Finalisierung siehe nachstehende Punkte)
2. Wenn sich kein Mitglied für den Obmann bzw. der Komplettierung des Vorstandes findet - **ohne** Vorlaufzeit

Prozedere wie bei Pkt. 1, jedoch wird von der Wasserrechtsbehörde ein **LIQUIDATOR** benannt, welcher das Vermögen der WG verwaltet und verwertet.

Diese Realisierung kostet viel Geld und es verdient nur der **LIQUIDATOR!**

### Möglichkeiten der Fortführung:

3. Übergabe an die Gemeinde  
(hat den Überblick über zukünftige Regionalentwicklung!)
  - Auflöseprozedere wie unter Pkt. 1 oder 2
  - Nahtloser Übergang und Fortführung der Wasserversorgung gegeben
  - Zweckgebundene Verwendung der Einnahmen (Anschlussgebühr, Wasserzins, etc.)
  - mit dem Vorteil der Betreiber trinkt/nützt auch dieses Wasser und die gemeinsame Verrechnung und Verwaltung
4. Fortführung durch einen Dritten  
(die schlechteste Option!)
  - Auflöseprozedere wie unter Pkt. 1 oder 2
  - Großer Aufwand bei der Übergabe und ungewisse Weiterführung
  - nur die notwendigsten Investitionen werden getätigt >> Gewinnoptimierung
  - Gefahr, dass die Versorgungsqualität und die Verfügbarkeit sinken

**In allen Fällen, auch wenn die WG weitergeführt wird, steigt der Wasserpreis!**

## 7 Allfälliges

- Das Protokoll kann per E-Mail angefordert, als auch auf der Homepage abgerufen werden.
- Noch nicht eingepflegte Mobilnummern werden der Informationsgruppe hinzugefügt.
- Der Link wird per WhatsApp an die Mitglieder versendet

### Wortmeldungen

**Aschbacher Mathias:** Übermittlung des Protokolls und der Satzung

**Ambrosch Erwin:** Frage bezüglich Stundenaufwand im abgelaufenem Jahr

- Gesamt ca. 700-750h, davon:
- ca. 200-250h organisatorisch (Obmann)
- 80h Kassier
- ca. 420h Wartung und Instandhaltung

**Winkler Kay:** Frage bezüglich des Wasserzinses in den anderen Gemeinden

- Radenthein: 2,32.-€/m<sup>3</sup> (Info P. Walchensteiner) plus Bereitstellungsgebühr
- Millstatt hebt einen Infrastrukturbeitrag bei der Anschlussgebühr ein, Grabarbeiten ab Anschlusspunkt erfolgt auf Kosten des Antragsstellers, Abrechnungspauschale und Wassergebühr (Gesamt ca. € 1,50.-/m<sup>3</sup>),

**Nindler Hannes:** Informiert nochmals, dass eine Übergabe an die Gemeinde als reiner Rettungsanker verstanden werden soll. Zudem wird sich durch die Auslagerung einzelner Tätigkeiten und der zusätzliche organisatorische Aufwand auf den Wasserpreis auswirken.

**Palle Siegfried:** Fragen

- Wie handhaben andere Gemeinden die Wasserversorgung > es gibt nur mehr wenige Gemeinden welche die Wasserversorgung nicht selbst regeln. In größeren WG's wird zum Teil Personal fest angestellt (Anfall von Lohn- und Lohnnebenkosten)
- Voraussetzungen für die Bekleidung des Amtes eines Obmannes > es muss ein ordentliches Mitglied gemäß Satzung sein.

Die wesentlichen Aufgaben des Obmanns:

- Repräsentation der WG nach Außen
- Zeichnungsberechtigter für die Genossenschaft
- Ansprechpartner gegenüber der Behörde (Gemeinde, BH, Land, Gesundheitsamt etc.)
- Sichtung und Katalogisierung der Behördendokumente (Protokolle, Bescheide, Kontrollberichte etc.) – Fristeinhaltung
- Personalführung (Vorstand, Mitglieder, Dritte)
- Einberufung und Führung des Vorsitzes bei der Mitgliederversammlung und bei allen Ausschusssitzungen
- Entscheidungsträger bei der Klärung weiterer Vorgehensweisen; dringende Angelegenheiten direkt entscheiden (Bericht an den Ausschuss bei der nächsten Sitzung)
- Kontrolle der den Geschäftsablauf bestimmenden Dokumenten (Satzung, Gebührenordnung, Wasserleitungsordnung etc.) und die Einhaltung der geltenden Normen/Vorschriften.
- Organisation/Kontrolle der getätigten Bestellungen bzw. Berichte und/oder Informationen welche weitergegeben werden.
- Gemeinsame Rechnungsprüfung der Eingangsrechnungen (Kassier, Bauaufsicht etc.)

- Anlaufstelle für Wünsche/Beschwerden der Mitglieder; im Falle von Streitigkeiten zwischen Mitgliedern > Organisation des Schiedsmannes

**Maderthoner Ute:** Frage nach der Qualifikation eines Obmannes > Basiswissen über die Wasserversorgung sind hilfreich, jedoch nicht unbedingt erforderlich, zudem muss man sich das erforderliche Wissen aneignen (wie in jeder Position).

Der Obmann bedankt sich bei den Mitgliedern für das zahlreiche Erscheinen und hofft dass diese momentane Euphorie auch in Zukunft anhält.

Der Obmann schließt die Sitzung um 16:45.



---

Obmann Karlheinz Unterweger

CC: KBU, STE, TRB, OBE, UNT, ASU, ARA, HPE, PMA